

Technische Daten

Stromversorgung: 230 V~, 50Hz, 2,2 Watt
 Erfassungsbereich: ca. 5 m
 Öffnungswinkel: ca. 90 Grad
 Einstellbereich: ca. 180 Grad
 Größe: 82 x 134 x 83 mm
 Gewicht: ca. 230 g
 Prüfzeichen: 
 Farbe: weiß

Hörgeschädigten
 Technik B&K GmbH

BA_7900_BWS 02/13

Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Änderungen vorbehalten.
 Siemensstr. 13 • 48341 Altenberge • Tel.: 02505 / 603 • Fax: 02505 / 3659
 Internet: www.hgt.de • E-Mail: info@hgt.de

**Bewegungs-Sender
 Typ 79.0**



Bedienungsanleitung



Eingebaute Steckdose für alle Elektrogeräte bis 3000 Watt z. B. Staubsauger



Testknopf

PIR-Sensor

drehbarer Sensorhalter

Herzlichen Glückwunsch!

Mit dem Kauf dieses Produktes haben Sie sich für das zuverlässige und einfache zu handhabende HGT-Lichtsystem entschieden.

Allgemeine Hinweise zum HGT-Lichtsystem

Das Lichtsystem besteht aus Sendern, Empfängern und einigen Geräten ohne Funk. Die Sender stellen ein Ereignis (z.B. Türklingeln) fest und senden Funkwellen auf die 230-Volt-Leitungen Ihres Hauses. Die Empfänger empfangen diese Funkwellen und geben Blitze ab, oder sie schalten eine Lampe.

8 Funkkanäle

Die Funkkanäle ermöglichen den Betrieb von bis zu 8 Lichtsystemen in einem Haus, ohne sich gegenseitig zu stören. Damit alle Sender und Empfänger in Ihrer Wohnung zusammenarbeiten, stellen Sie bitte alle Kanaleinstellschrauben an den Unterseiten (Rückseiten) Ihrer Geräte auf den gleichen Buchstaben ein.

Kontroll-Code-System

Die Sender des HGT-Lichtsystems

senden einmal pro Minute ein Kontrollsignal aus. Wenn ein Empfänger dieses Signal empfängt, zeigt er mit seiner Funktionskontrollleuchte oder Ereignisanzeige an, dass die Funkverbindung in Ordnung ist. Ein kurzer Blick auf die Blitzlampe gibt Ihnen so die Gewissheit, dass das Lichtsystem einwandfrei arbeitet.

Das Funktionsprinzip des HGT-Bewegungs-Senders

Der eingebaute PIR-Sensor erfasst die unsichtbare Wärmestrahlung von sich bewegenden Körpern (Menschen, Tieren, etc.). Diese so erfasste Wärmestrahlung wird elektronisch umgesetzt und als Funksignal auf die Netzleitung gesendet und von allen Empfängern in der Wohnung empfangen.

Gesendete Blitzfolge

Alle angeschlossenen HGT-Lichtsystem-Empfänger reagieren auf den Bewegungs-Sender mit der speziellen Blitzfolge.

Blitzfolge Bewegungs-Sender:

* * * * *

Anwendungsgebiete:

Das Gerät kann für verschiedene Aufgaben eingesetzt werden:

- Raumüberwachung
- Stilles Aufmerksamkeitssignal beim Betreten von Geschäftsräumen usw.
- Stiller Alarm bei Einbruch
- Patientenüberwachung

Ausrichten des PIR-Sensors

Der Sensor selbst hat einen Erfassungsbereich von 90 Grad. Durch seitliches Verdrehen des Sensorhalters kann ein Bereich von insgesamt 180 Grad eingestellt werden. Der Sensor sollte dabei so ausgerichtet werden, dass zu erfassende Personen den Erfassungsbereich des Sensors nicht unbemerkt durchschreiten können.

Eingebaute Steckdose

Die Steckdose auf der Vorderseite des Gerätes ersetzt die Steckdose, die Sie durch das Einstecken des Bewegungs-Senders verlieren. Sie können hier beliebige elektrische Verbraucher bis 3000 Watt anschließen.

Funktionsprüfung (Test)

Mit dem roten Testknopf an der linken unteren Gehäuseecke können Sie jederzeit die ordnungsgemäße Funktion der Funkverbindung zwischen Sender und den Empfängern Ihres Lichtsystems überprüfen. Bei jedem Tastendruck sendet das Gerät ein Mal. Alle Empfänger Ihres Lichtsystems müssen dann blitzen. Auch die Funktionskontrollleuchten an den Empfängern müssen blinken. Bei Empfängern mit 4-fach oder 6-fach-Ereignisanzeige blinkt das Bewegungs-Sendersymbol (Ⓜ).

Bei Störungen

Sollte Ihr HGT-Lichtsystem nicht ordnungsgemäß arbeiten, überprüfen Sie bitte zuerst, ob alle Geräte auf den gleichen Kanal eingestellt sind. Wenn Sie keinen Fehler finden können, rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gern.